



Stand: 14.12.2022

M Trenching – Merkblatt für die Anwendung von Trenching-, Fräs- und Pflugverfahren bei der Legung von Glasfaserkabeln bzw. Leerohrinfrastrukturen in Verkehrsflächen, Ausgabe 2022

M Trenching, Ausgabe 2022

Köln: Forschungsgesellschaft für Straßen- und Verkehrswesen

40 S. A 5 (R 2)

25,20 EUR

(FGSV-Mitglieder erhalten einen Rabatt von 30 %)

(FGSV 977)

*Der Titel ist erhältlich beim
FGSV Verlag*

*Wesselinger Str. 15-17
50999 Köln*

Telefon: 0 22 36 / 38 46 30

Telefax: 0 22 36 / 38 46 40

info@fgsv-verlag.de

www.fgsv-verlag.de



Die Forschungsgesellschaft für Straßen- und Verkehrswesen (FGSV) hat das „Merkblatt für die Anwendung von Trenching-, Fräs- und Pflugverfahren bei der Legung von Glasfaserkabeln bzw. Leerohrinfrastrukturen in Verkehrsflächen“ (M Trenching) (FGSV 977) mit einer Ausgabe 2022 herausgegeben.

Das M Trenching ersetzt die „Hinweise für die Anwendung des Trenchingverfahrens bei der Verlegung von Glasfaserkabeln in Verkehrsflächen in Asphaltbauweise“ (H Trenching), Ausgabe 2014. Der Bezugspreis ist 25,20 EUR (FGSV-Mitglieder erhalten einen Rabatt von 30 %).

Das M Trenching regelt den Aufbruch von Verkehrsflächen, das Herstellen und Verfüllen von Leitungsgräben sowie die Wiederherstellung der Oberbauschichten von Verkehrsflächen in schmalen Leitungsgräben mit Breiten bis zu 30 cm. Genauere Hinweise zum Aufbruch und zur Herstellung von Leitungsgräben sind in der Vornorm DIN 18220 geregelt. Bei Leitungsgräben in einer Breite über 30 cm gelten die Regelungen der ZTV A-StB. Sie enthalten Qualitätsanforderungen für Baustoffe und Bauverfahren. Im Merkblatt wird auf bautechnische Grundsätze, auf Baustoffe und Baustoffgemische sowie auf die Bauausführung eingegangen. Weitere Abschnitte beschäftigen sich mit Prüfungen sowie mit kurzen Ausführungen zu Mängelansprüchen, zur Übernahme durch die Wegebausträger und zum Erhaltungsaufwand und den Folgekosten.

Die vorgestellten Verfahren stellen eine Möglichkeit für die Herstellung von Trassen im Glasfaserausbau dar. Die Verfahren sind für die Glasfasertechnik mit Mikroröhrchen optimiert, beanspruchen nur sehr wenig Platz und ermöglichen eine sehr schnelle Fertigstellung von Trassen.

Das M Trenching ersetzt die „Hinweise für die Anwendung des Trenchingverfahrens bei der Verlegung von Glasfaserkabeln in Verkehrsflächen in Asphaltbauweise“ (H Trenching), Ausgabe 2014. Das H Trenching war noch fokussiert auf Verkehrsflächen in Asphaltbauweise, das M Trenching nun erweitert den Rahmen auf alle üblichen Bauweisen für Verkehrsflächen.